

# Motologie im Dialog

## Programm 2022

**Welchen Beitrag leisten Psychomotorik & Motologie in aktuellen  
Gesellschaftsdiskursen?**



## **Öffentliche Veranstaltungen des Arbeitsbereichs Psychomotorik und Motologie**

**Leitung: Prof. Dr. Martin Vetter**  
**Veranstaltungsorganisation: Dr. Thorsten Späker und Prof. Dr. Martin Vetter**

Barfüßerstr. 1 in 35032 Marburg  
Web: <https://www.uni-marburg.de/de/fb21/sportwissenschaft-motologie/arbeitsbereiche/moto/studiengang-m-a-motologie-1>

## Liebe Kolleg\*innen, Liebe Ehemalige, Liebe Interessierte!

Mit der Veranstaltungsreihe „Motologie im Dialog“ möchte der Arbeitsbereich Psychomotorik & Motologie an der Universität Marburg Kolleg\*innen, Ehemalige, Befreundete, interessierte Praktiker\*innen der Psychomotorik und Motologie sowie Kolleg\*innen angrenzender Fachdiskurse dazu einladen, motologische Themen und Praktiken zu erproben, zu entwickeln und zu diskutieren. Ziel ist es, mit Vorträgen, Workshops und anderen Formaten aus dem Fach sowie thematisch wichtigen oder spannenden Nahtstellen miteinander ins Gespräch zu kommen. Was sind gegenwärtige und zukünftige Herausforderungen? Welche neuen Themen gibt es für eine psychomotorische und motologische Praxis? Wie stellt sich die Motologie zu aktuellen gesellschaftlichen Themen? Welche Entwicklungen zeigen sich in Forschung und Lehre? Die Veranstaltungen werden von einem Mitglied des Teams des Arbeitsbereichs Motologie begleitet. Wir freuen uns auf Ihr / Dein Kommen und den Austausch mit Ihnen / mit Euch!

Herzliche Grüße

Das Team des Arbeitsbereichs Psychomotorik & Motologie an der Universität Marburg

### Terminübersicht (Details siehe auf den folgenden Seiten):

Datum	Veranstaltung
Di. 24.05.2022 18.15-19.45 Uhr	Vortrag online von <b>Dr. Caterina Schäfer</b> (Duisburg) und <b>Kim Lipinski</b> (Unna): <b>Virtuelle Realität - ein Thema für die Psychomotorik?</b>
Fr. 24.06.2022 10.30-12.00 Uhr	In Zusammenarbeit und im Rahmen der Tagung der wissenschaftlichen Vereinigung für Psychomotorik und Motologie (WVPM). Vortrag online von <b>Prof. Dr. Marcel Sass</b> , Marburg: <b>„... dass der Mensch verschwindet wie ein Gesicht am Meer?“ Epistemische Erkundungen zu Leiblichkeit und Bildung.</b>
Sa. 12.11.2022 Ca. 10.00-11.30 Uhr	In Zusammenarbeit und im Rahmen der Tagung des Berufsverbandes der Motologie (BVDM). Vortrag online von <b>Judith Sägesser Wyss</b> (Bern) und <b>Olivia Gasser-Haas</b> (Zürich): <b>Blick über den Tellerrand: Einblick in aktuelle Entwicklungen in der Schweizer Psychomotoriktherapie.</b>

## Einladung zum Vortrag

### Virtuelle Realität - ein Thema für die Psychomotorik?

Dr. Caterina Schäfer & Kim Lipinski

Die Veranstaltung findet statt

**am Dienstag, 24.05.2022, 18.15-19.45 Uhr**

**Ort: Online**

Anmeldungen an [infomoto@uni-marburg.de](mailto:infomoto@uni-marburg.de)

Die Vortragenden fassen die Ergebnisse einer qualitativen Studie zum interdisziplinären Lehrkonzept "Virtual Reality Moves – Bewegung im digitalen Lernlabor" zusammen und geben Einblicke in Lehre und Forschung zum Themenschwerpunkt Bewegung in, mit und durch Virtual Reality. Gemeinsam diskutieren wir, inwiefern das Erleben von virtuellen Realitäten ein Thema für die Psychomotorik ist oder sein kann.



Foto: Martina Hengesbach



#### **Dr. Caterina Schäfer**

Lehrkraft und Wissenschaftlerin als Akademische Rätin am Institut für Sport- und Bewegungswissenschaften an der Universität Duisburg-Essen. Als Rehabilitationspädagogin engagiert für Kinder und Eltern im Bewegungsambulatorium Dortmund. Zuletzt Vertretungsprofessorin an der FH Dortmund und Akademische Rätin a.Z. an der TU Dortmund.



#### **Kim Lipinski**

Abschluss des Motologiestudiums in Marburg 2015. Seit August 2021 Lehrerin für Motopädie an der Motopädiefachschule am Märkischen Berufskolleg in Unna. Von 2015 bis 2021 an der Ruhr-Universität Bochum, seit 2017 Therapeutin im Bewegungsambulatorium an der TU Dortmund und seit 2018 Lehrbeauftragte und freie Dozentin im Bereich Psychomotorik und Motodiagnostik. Vorstandsmitglied Berufsverband der Motologie (BVDM).

## Einladung zum Vortrag

In Zusammenarbeit und im Rahmen der Tagung der wissenschaftlichen Vereinigung für Psychomotorik und Motologie (WVPM).

### **„... dass der Mensch verschwindet wie ein Gesicht am Meer?“ Epistemische Erkundungen zu Leiblichkeit und Bildung.**

Prof. Dr. Marcel Sass

Die Veranstaltung findet statt

**am Freitag, 24.06.2022, 10.30-12.00 Uhr**

**Ort: Online**

**Anmeldungen an [infomoto@uni-marburg.de](mailto:infomoto@uni-marburg.de)**

Nachdem bereits vor längerer Zeit Michel Foucault am Ende seiner „Ordnung der Dinge“ das Verschwinden des Menschen heraufbeschworen hat, sind wir nun unterwegs in vermeintlich trans-humane Zeiten und müssen im ausgehenden Gutenberg-Zeitalter den Übergang ins „Digital Age“ in pandemischen Zeiten gestalten. Der Vortrag spürt diesen (aktuellen) Transformationsprozessen nach und fragt epistemisch nach dem Zusammenhang von Bildung und Leiblichkeit im Kontext mediatisierter Gesellschaften.



**Prof. Dr. Marcel Sass**, Jg. 1971, ist seit 2013 Professor für Praktische Theologie mit dem Schwerpunkt Religionspädagogik im Fachbereich Evangelische Theologie der Philipps-Universität Marburg. Er studierte Theologie in Bethel, Hamburg und Münster, arbeitete als evangelischer Pastor sowie Religionslehrer in Westerstede, Oldenburg und Wilhelmshaven und war von 2006-2010 Wiss. Mitarbeiter an der WWU Münster. 2005 wurde er in Münster zum Dr. theol. promoviert und habilitierte sich dort 2010 mit einer Studie zur religiösen Feierpraxis im Kontext der Einschulung. Von 2010 bis 2012 war er Vertretungsprofessor in Münster und danach Visting Scholar an der Harvard University (Center for the Study of World Religions). Er ist seit 2017 Direktor im Marburger Zentrum für Lehrerbildung und war von 2018-2020 Dekan des Fachbereichs.

## Einladung zum Vortrag

In Zusammenarbeit und im Rahmen der Tagung des Berufsverbandes der Motologie (BVDM).

### **Blick über den Tellerrand: Einblick in aktuelle Entwicklungen in der Schweizer Psychomotoriktherapie.**

Judith Sägesser Wyss & Olivia Gasser-Haas

Die Veranstaltung findet statt

**am Samstag, 12.11.2022, ca. 10.00-11.30 Uhr**

**Ort: Online**

Anmeldungen an [infomoto@uni-marburg.de](mailto:infomoto@uni-marburg.de)

Der Schweizer Berufsverband der Psychomotoriktherapeut\*innen hat sich in den letzten Jahren zunehmend professionalisiert. Er wird von Politik, Schule und Ausbildungsstätten sowohl kantonale als auch national als wichtiger Partner wahrgenommen. Identitätsbildende Arbeiten im Innern des Verbandes als auch die Vertretung der Interessen aller Verbandsmitglieder auf der politischen Ebene sind zentrale strategische Themen des Berufsverbands.

Das Studium in Psychomotoriktherapie wurde in den letzten Jahren ebenfalls weiterentwickelt. Neu kann sowohl in der französischsprachigen als auch in der deutschsprachigen Schweiz (ab 2023), nebst dem Bachelorstudium in der Deutschschweiz, ein Masterstudium absolviert werden. Um dies zu ermöglichen, waren vorgängig wichtige politische Entscheidungen notwendig.



**Judith Sägesser Wyss**, Präsidentin von Psychomotorik Schweiz, Dozentin am Institut für Heilpädagogik der PH Bern.



**Dr. Olivia Gasser-Haas**, Co-Leitung Studiengang Psychomotoriktherapie an der HfH in Zürich, Institut für Verhalten, sozio-emotionale und psychomotorische Entwicklungsförderung.